

**Aufgabe 13.1** Gegeben seien die Matrizen

$$A = \begin{bmatrix} \frac{5}{2} & \frac{1}{2} & 0 \\ \frac{1}{2} & \frac{5}{2} & 0 \\ 0 & 0 & -4 \end{bmatrix}, \quad B = \begin{bmatrix} 3 & 1 & -4 \\ 1 & 5 & 1 \\ -4 & 1 & 10 \end{bmatrix} \quad \text{und} \quad C = \begin{bmatrix} 8 & 1 & 1 \\ 1 & 0 & \frac{1}{4} \\ 1 & \frac{1}{4} & 0 \end{bmatrix}.$$

- i) Finden Sie eine Matrix  $P$ , so dass  $P^T A P$  eine Diagonalmatrix ist.  
Tipp: Finden Sie zunächst eine Orthonormalbasis aus Eigenvektoren.
- ii) Entscheiden Sie, ob die Matrizen  $A$ ,  $B$  und  $C$  positiv/negativ (semi)definit oder indefinit sind.
- iii) Bonusaufgabe: Recherchieren Sie den Cholesky-Algorithmus (in der Bibliothek, im Internet, ...) und finden Sie damit eine untere Dreiecksmatrix  $Q$  mit  $B = Q Q^T$ . Begründen Sie, warum sich  $A$  nicht so schreiben lässt.

**Aufgabe 13.2** Die Spur  $Sp(A)$  einer Matrix  $A = (a_{ij}) \in K^{n \times n}$  ist die Summe der Diagonaleinträge:  $Sp(A) := \sum_{i=1}^n a_{ii}$ . Zeigen Sie, dass durch  $(A, B) \mapsto Sp(A^T B)$  ein Skalarprodukt auf  $\mathbb{R}^{n \times n}$  definiert ist.

**Aufgabe 13.3** Sei  $\langle \cdot, \cdot \rangle$  ein beliebiges Skalarprodukt auf dem  $\mathbb{R}^n$  und  $\| \cdot \|$  die zugehörige Norm. Beweisen Sie:

- i)  $\| \mathbf{x} + \mathbf{y} \|^2 + \| \mathbf{x} - \mathbf{y} \|^2 = 2(\| \mathbf{x} \|^2 + \| \mathbf{y} \|^2)$ ,
- ii)  $\| \mathbf{x} + \mathbf{y} \| \leq \| \mathbf{x} \| + \| \mathbf{y} \|$  für alle  $\mathbf{x}, \mathbf{y} \in \mathbb{R}^n$ .

**Aufgabe 13.4** Sei  $V$  der  $\mathbb{R}$ -Vektorraum der reellen Polynome vom Grad  $\leq 2$  versehen mit dem Skalarprodukt  $\langle p, q \rangle = \int_0^1 p(x)q(x)dx$  für alle  $p, q \in \mathbb{R}[x]$ . Dabei ist  $p \mapsto \int_a^b p(x)dx$  die lineare Abbildung  $V \rightarrow \mathbb{R}$  für die gilt  $\int_a^b x^n dx = \frac{1}{n+1}(b^{n+1} - a^{n+1})$  gilt.

Finden Sie eine Orthonormalbasis von  $V$ , indem Sie die Basis  $\{1, x, x^2\}$  orthonormieren.

**Aufgabe 13.5** Eine Matrix  $U \in \mathbb{C}^{n \times n}$  heißt unitär falls  $\overline{U}^T U = E_n$ . Zeigen Sie, dass die unitären Matrizen eine Gruppe unter der Matrixmultiplikation bilden. Zeigen Sie auch, dass  $n$  Vektoren  $u_1, \dots, u_n \in \mathbb{C}^n$  genau dann eine Orthonormalbasis bezüglich des Standardskalarprodukts bilden, wenn die Matrix  $U = (u_1 | \dots | u_n)$  (mit Spalten  $u_1, \dots, u_n$ ) unitär ist.